

Vorlage Nr.: 0125/2022
öffentlich

Beratungsfolge		Sitzungstermin	TOP	Status	Abstimmungsergebnis		
					Ja	Nein	Enth.
Bauausschuss	Vorberatung	12.12.2022		Ö			
Verwaltungsausschuss	Vorberatung	15.12.2022		N			
Rat	Entscheidung	15.12.2022		Ö			

Antrag der Afd-Fraktion vom 14.03.2022 für intelligentes Licht in der Stadt Soltau

1. Sachverhalt und Rechtslage:

Die Stadt Soltau ist Betreiber von ca. 3.300 Beleuchtungspunkten. Von diesen größtenteils über 25 Jahre alten NAV oder HQL-Leuchten sind bereits ca. 1.000 Leuchten auf LED-Technologie umgerüstet worden. Durch den Umtausch ergibt sich eine Energieeinsparung von gut 80% pro Leuchte.

Wie bereits im Verwaltungsausschuss am 06.10.2022 angekündigt, sollen kurzfristig 650 Leuchten mit NAV-Leuchtmitteln auf Leuchtköpfe mit LED-Leuchtmitteln umgerüstet werden.

Die AWS als 100%-ige Tochtergesellschaft der Stadt Soltau hat die Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG vorerst mit der Umrüstung von 163 Leuchten beauftragt. Durch die Umsetzung der Umrüstung ergibt sich eine Energieeinsparung von rund 45.640 kWh/Jahr.

Im Zuge der Energieeinsparung wird aktuell der Verbrauch aller LED-Leuchtmittel um 50% reduziert.

Die Treiber der LED-Leuchten sind für die intelligente Steuerung geeignet. Dafür müsste allerdings zusätzlich bei jeder Leuchte ein Modul nachinstalliert werden. Einschließlich der Montagekosten würden sich die Kosten für die Nachrüstung je nach Hersteller auf min. 400,00 € pro Leuchte belaufen. Zusätzlich dazu würden 1.800,00 € bis 2.400,00 € je nach Anbieter für den Kauf der Verwaltungssoftware geleistet werden müssen. Darüber hinaus muss für die Steuerung von jeweils 9 Leuchten eine sogenannte Masterleuchte beschafft werden, für die SIM-Karte dieser Leuchte belaufen sich die Kosten auf ca. 40,00 € pro Jahr.

Die im Antrag aufgeführte Energieeinsparung von 85% würde bei den 1.000 möglichen Leuchtpunkten eine maximale Einsparung von 140.000kWh pro Jahr bringen. Diese Energieeinsparung ist lediglich in nur wenig befahrenen Wohnstraßen möglich, da es in viel befahrenen Straßen gar nicht erst zu einer Dämmung der LED-Leuchte auf 5% kommt.

Für die Stadt Soltau sollte ebenfalls berücksichtigt werden, dass gerade einmal knapp 1/3 der gesamten Leuchtpunkte (LED) in Soltau überhaupt die Voraussetzung für die intelligente Lichtsteuerung erfüllen. Dazu kommt, dass die LED-Leuchten nicht

an zusammenhängenden Straßenzügen liegen, was die Umsetzung zusätzlich erschwert bis hin zu unmöglich macht.

Die Verwaltung empfiehlt zunächst als kurz- bis mittelfristige Maßnahme, die abgängigen ca. 2.300 HQL und NAV Leuchtmittel gegen LED-Leuchtmittel auszutauschen. Dies hat den Vorteil, dass zum einen die alten Straßenleuchten, bei denen in nächster Zeit z. T. ein Ersatzteilmangel auftreten wird, ersetzt werden und zum anderen Energie eingespart werden kann. Dieses würde aktuell pro Leuchtenkopf rund 800,00 € kosten. Daraus ergeben sich aktuell Gesamtkosten von 1.840.000€ für diese Maßnahme. Diese Umrüstung würde 644.000 kWh im Jahr einsparen, was 76% des Gesamtverbrauches sind.

2. Haushaltmäßige Beurteilung:

Die Mittel für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Leuchtmittel müssen sukzessive in den Haushalt eingestellt werden.

3. Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt, den Antrag der AfD-Fraktion abzulehnen und die Straßenbeleuchtungserneuerung wie bisher durch den Austausch der abgängigen HQL- und NAV-Leuchten auf LED-Leuchten durchzuführen